

Der erste Bezirks-Kindergottesdienst 10-14 nach den Sommerferien fand am 31. August 2014 in Oberhausen-Buschhausen statt.

Hirte Thomas Krömer stellte den Kindergottesdienst unter das Bibelwort aus Lukas 18, Vers 7 und 8:

"Sollte Gott nicht auch Recht schaffen seinen Auserwählten, die zu ihm Tag und Nacht rufen, und sollte er es bei ihnen lange hinziehen? Ich sage euch: Er wird ihnen Recht schaffen in Kürze."

Zunächst begrüßte Hirte Krömer die Kinder, die nun auch zum KiGo-Kreis gehören, stellte sie vor und wünschte ihnen viel Freude.

Danach ging er auf das Bibelwort ein: Die Witwe kämpfte um ihr Recht, der Richter schickte sie immer wieder weg, aber sie blieb beharrlich. Sie nervte den Richter so lange, bis er ihr endlich zu ihrem Recht verhalf. Auch Kinder kennen solche Situationen. Sie haben einen Wunsch, aber die Eltern reagieren nicht auf die Bitten. Manchmal gelingt es doch, sie umzustimmen, weil das Kind beharrlich geblieben ist.

Das aufgestellte Bild eines Flusses, der durch einen Felsen fließt, sollte verdeutlichen, dass Gott beharrliche Gebete auch erhört. Schon ein Sprichwort sagt: "Steter Tropfen höhlt den Stein."

Nach der Feier des Heiligen Abendmahles und dem Schlusssegen gab es noch eine kleine Stärkung.

31. August 2014

Text: Christiane Bernatzki

Fotos: Christiane Bernatzki





